

Entfernen einer TYPO3-Installation auf einem Mac OS X System

Version: 1.0 vom 2004-09-04 / 16:15 Uhr
Autor: Andreas Beutel – mehrwert
Website: <http://www.mehrwert.de/typo3support.html>
Feedback: typo3@mehrwert.de

Fokus dieses Dokumentes

Dieses Dokument ist für alle gedacht, die TYPO3 auf einem Mac OS X System mit dem TYPO3-Quickstart Installer installiert haben. Um das TYPO3-Paket und die damit installierten Software-Komponenten zu löschen, sind die im Folgenden beschriebenen Schritte nötig. Um im Finder ein Verzeichnis anzeigen zu lassen gibt es auch den schnellen Weg über die Tastenkombination »Apfel-Shift-G« (identisch mit dem Menüeintrag »Gehe zu« -> Gehe zum Ordner...). In das Dialogfenster gibt man einfach den Pfad ein, mit der Tab-Taste ergänzt das System unvollständige Pfade automatisch. Z.B. Eingabe von /Lib, dann Tab-Taste erzeugt /Library/, nun weitere Eingabe von Rec dann Tab-Taste erzeugt den Pfad /Library/Receipts/ usw.

Allgemeine Information

Je nach gewählten Optionen werden bei der Installation von TYPO3 unterschiedliche Komponenten installiert. Um TYPO3 zu entfernen ist lediglich der Schritt zwei nötig. Wenn weiterhin mit MySQL und PHP gearbeitet werden soll, genügt es, das TYPO3-Verzeichnis zu entfernen.

Schritt 1: Löschen der Paket-Informationen

Der Apple-Installer legt generell von allen installierten Paketen eine Art Protokoll-Datei an. In diesen Protokollen steht zum Beispiel, welche Dateien installiert wurden. Wird dasselbe Paket nun noch einmal installiert, macht der Apple-Installer nur noch ein Update, keine Vollinstallation. Um diese Paketinformationen zu löschen muss man Finder das Verzeichnis **/Library/Receipts/** öffnen. Es sollten neben einigen anderen und je nach gewählten Installationsoptionen die folgenden Dateien zu finden sein:

```
/Library/Receipts/TYPO3 Quickstart.pkg  
/Library/Receipts/php-4.3.4.pkg  
/Library/Receipts/mysql-standard-4.0.18.pkg  
/Library/Receipts/MySQLStartupItem.pkg  
/Library/Receipts/phpMyAdmin.pkg  
/Library/Receipts/imagemagick-5.5.7-jaguar.pkg  
/Library/Receipts/imagemagick-5.5.7-panther.pkg
```

Je nach System (Mac OS X 10.2 oder 10.3 wird nur eine der beiden ImageMagick Dateien vorhanden sein. Die oben genannten Dateien kann man in den Papierkorb legen.

Schritt 2: Löschen der Verzeichnisse

Neben den Paketinformationen wurden auch einige Dateien installiert. Zum einen alle Dateien von TYPO3, dazu noch phpMyAdmin sowie die Datenbank und eine PHP-Version. Diese werden wie folgt gelöscht:

Finder das Verzeichnis **/Library/WebServer/Documents/** öffnen. Es sollten neben einigen anderen die folgenden Verzeichnisse zu finden sein:

mehrwert intermediale kommunikation

```
/Library/WebServer/Documents/phpMyAdmin  
/Library/WebServer/Documents/quickstart
```

Diese beiden Verzeichnisse zum Löschen ebenfalls in den Papierkorb legen.

Schritt 3: Löschen von Datenbank und Zusatzsoftware im Terminal

Die letzten Bestandteile einer TYPO3 Installation kann man nur über das Terminal löschen. Dazu das Terminal-Programm öffnen. Das Terminal ist im Programm-Ordner unter Dienstprogramme (oder Utilities) zu finden. Da einige Softwarebestandteile mit anderen Rechten installiert wurden, muss das Entfernen mit root-Rechten erfolgen. Dazu nutzen wir das Programm sudo. Sudo steht für »Superuser Do« und bedeutet, dass der nachfolgende Befehl nach Eingabe des richtigen Passworts mit den Rechten des Systemverwalters (root) ausgeführt wird. Achtung, als »root« kann man alle Dateien löschen, und damit unter Umständen sein System unbrauchbar machen und wichtige Daten verlieren. Alle Befehle sollten daher zweimal geprüft werden!

3.1 Löschen von MySQL

ACHTUNG: Mit diesem Befehl werden alle MySQL-Daten gelöscht nicht nur die von TYPO3. Sollten neben TYPO3 noch andere Anwendungen MySQL verwendet haben, ist dieser Schritt besser nicht auszuführen.

In das Terminalfenster eingeben:

```
sudo rm -i /usr/local/mysql  
sudo rm -ir /usr/local/mysql-standard-4.0.18-apple-darwin6.8-powerpc
```

Erläuterung: »rm« steht für remove, damit werden Dateien und Verzeichnisse gelöscht. die Option »i« steht für interaktiv, d.h. wir lassen uns für jede zu löschende Datei nochmals eine Bestätigung anzeigen. Das »r« im zweiten Befehl steht für rekursiv und ist dann nötig, wenn wir ein Verzeichnis mit allem Inhalt löschen wollen. Sollte einer der beiden Befehle Fehlermeldungen erzeugen, z.B. »rm: /usr/local/mysql-standard-4.0.18-apple-darwin6.8-powerpc: No such file or directory« kann man sich mit dem Befehl

```
ls -la /usr/local/
```

den Inhalt des Verzeichnisses /usr/local anzeigen lassen, um zu prüfen, ob die MySQL-Verzeichnisse überhaupt existieren oder evtl. anders benannt sind.

Wurde das MySQL-Start-Script installiert, um MySQL bereits beim System-Start zu laden muss nun noch das entsprechende Verzeichnis gelöscht werden. Dazu öffnet man im Finder das Verzeichnis /Library/StartupItems/ und löscht entsprechend das MySQL-Verzeichnis

```
/Library/StartupItems/MySQL
```

dort. Ist keines vorhanden, wurde das MySQL-Start-Script wohl nicht installiert.

3.2 Löschen von PHP

ACHTUNG: Mit diesem Befehl wird PHP gelöscht und der Apache Webserver wegen Fehlern evtl. nicht mehr starten. Wenn PHP gelöscht wird, muss auf jeden Fall die Konfigurationsdaten des Apache Webservers bearbeitet werden! Zuerst sollte man prüfen, ob der Webserver läuft. Das kann man leicht

mehrwert intermediale kommunikation

über die Systemeinstellungen (unter Sharing -> Personal Web Sharing) erledigen. Der Apache sollte, wenn er läuft, deaktiviert werden. Nun kann man zum Löschen von PHP den folgenden Befehl in das Terminalfenster eingeben:

```
sudo rm -ir /usr/local/php
```

Damit wird das komplette Verzeichnis der PHP Installation gelöscht. Damit der Apache wieder ordnungsgemäß startet, muss man nun die Konfigurations-Datei anpassen. Dazu öffnet man das Konfigurationsverzeichnis im Finder. Da dieses NICHT sichtbar ist, geht man den Umweg über das Terminal. Nach der Eingabe von

```
open /etc/httpd/
```

sollte im Finder das Verzeichnis /etc/httpd/ angezeigt werden. Dort findet man einige Dateien, wichtig ist die httpd.conf. Diese Datei ist schreibgeschützt, daher zuerst die Datei auswählen und mit Apfel+I die Informationen zu dieser Datei anzeigen lassen. Unter »Eigentümer und Zugriffsrechte« im Info-Fenster kann man (evtl. vorher auf das kleine Schloss-Symbol klicken) den Eigentümer von »system« auf sich selbst ändern.

Nun kann diese Datei in einem Editor der Wahl geöffnet werden, z.B. BBEdit, SubEthaEdit, jEdit oder TextEdit. In dieser Datei gibt es ganz am Ende einen Abschnitt zum Entropy PHP Modul. Zu erkennen an den Zeilen »# begin entropy.ch PHP module activation« und »# end entropy.ch PHP module activation«. Diese Zeilen und das, was dazwischen steht kann man löschen. Nun sucht man nach den Zeilen

```
#LoadModule php4_module      libexec/httpd/libphp4.so  
und  
#AddModule mod_php4.c
```

und entfernt jeweils die Raute (#) am Zeilenanfang. Danach die httpd.conf speichern. Nun ist der Apache wieder mit dem Apple-PHP-Modul lauffähig. Nach den Änderungen die Dateirechte (s.o.) wieder so ändern, dass der Eigentümer wieder »system« ist.

3.3 Löschen von ImageMagick

Mit diesem Befehl wird ImageMagick gelöscht. Weitere Auswirkungen auf das System sollte das nicht haben.

In das Terminalfenster eingeben:

```
sudo rm -ir /usr/local/share/ImageMagick-5.5.7
```

Damit wird das komplette Verzeichnis der ImageMagick Installation gelöscht.

Dokumenten-Historie

Version 1.0 – veröffentlicht am 2004-09-04